Jos S. [illegible] 359 Market St.

Bedingungen dieser Zeitung:

Der Subscriptions-Preiß für den Lecha Patriot ist Ein Thaler des Jahrs, wenn er innerhalb dem Jahr bezahlt wird; nach Verlauf des Jahres wird $1 25 dafür angerechnet.

Kein Unterschreiber wird für einen kürzeren Zeitraum angenommen, als für sechs Monate.

Niemand kann seinen Namen von der Liste der Subskribenten ausstreichen laßen, er habe denn zuvor alle Rückstände abgetragen.

Bekanntmachungen werden eingerückt jedes Viereck dreimal für einen Thaler, und jede Fortsetzung 25 Cents größere im Verhältniß.

☞Briefe und Mittheilungen müßen postfrei eingesandt werden.

Der Lecha Patriot.

Allentaun, Lecha Caunty, [Penns.,] gedruckt und herausgegeben von **Guth, Young und Trexler.**

Jahrgang 22.) **Donnerstag, den 7. Juni, 1849.** (№ 11.

Drucker-Arbeit.

In dieser Druckerei werden jederzeit und an den billigsten Preißen, alle Arten Drucker-Arbeiten, mit eleganten Schriften, schön, schnell und billig verrichtet, als: Bücher, Handbills, Läbels, Dieds, so wie jede andere Arten Blänks, die in dem Fache eines Friedensrichters vorkommen.

Da wir uns gleichfalls mit einem großen Assortement Englischer Schriften versehen haben, so hoffen wir einen zahlreichen Zuspruch des Englischen Lese-Publikums zu erhalten.

☞**E. W. Carr,** Esq. ist der Agent für den "Lecha Patriot"—Office: "Evan's Building," Dritte Straße, dem Exchange Gebäude gegenüber, in Philadelphia.

Große wichtige Neuigkeiten und erstaunende Attraction am Philadelphia Stohr!

Frische Ankunft von Frühjahrs- und Sommer-Waaren.

Der große Stiemer Amerika langte vorige Woche zu Neuyork an, mit $300,000 werth Frühjahrs- und Sommer-Waaren, welche die auserlesensten und meist fäshionabelsten sind, die jemals in Philadelphia oder Neuyork während den letzten 5 Jahren ankamen.

Der Philadelphia Stohr ist jetzt im Stande mit den schönsten und wünschenswerthesten Waaren hervorzutreten, (für Frühjahr und Sommer) die jemals das Auge beschaute, welche alle aus der obigen großen Ankunft Gütern mit großer Vorsicht und genauer Aufmerksamkeit ausgewählt wurden. Man wird finden daß dieser wohlausgesuchte und hübsche Stock Sommer-Waaren in 10 Caunties nicht übertreffen werden kann, und die Schönheit und der Schmuck der jungen Lädys in dieser Nachbarschaft sein wird.

Mitbürger:—Habt Acht und laßt Euch nicht humbuggen.—Schnelle Verkäufe und kleine Gewinne wird ihr als unser Motto in jeder Betracht und Hinsicht finden—und für kein Artikel könnt ihr ansprechen den man nicht 10 Prozent wohlfeiler finden wird als unsere Nachbarn sie verkaufen; der Philadelphia Stohr ist a-head und bietet alle übrigen aus und aus.

☞Schenket der folgenden frischen Ankunft Gütern Eure genaue Aufmerksamkeit.

Inducements größer als jemals!

Bargains! Große Bargains!

☞**An die jungen Lädys.**☜

4 Cäses 4/4 reich-colorirte Ginghams nur 12½ Cts.
50 Stücke superfeine Meuslin de Lain an 12½ do.
10 Stücke schöne 4/4 French Lawns werth 20 an 11.
Vortreffliche seiden-gestreifte Linen Lustres an herabgesetzten Preißen.
10 Stücke Barage blaue, grüne, braune, pink, schwarze und second Morning, von 25 bis 37½ Cts.
25 Stücke Oregon Plaids, wofür die Einfuhrskosten 20 Cents sind, an 12½.
Eine große Verschiedenheit anderer Dreß-Güter, als Almandines, Sattin gestreifte Areßane und veränderlicher Leinewand Lustres.

Schawls! Schawls!

10 Duz. 8 und 10 Viertel Mohair Schawls mit seidenen Fringes, von 1 25 bis 6 00.—Seidene Fringes für Mantillas, an herabgesetzten Preißen.—50 Stücke reicher Seiden für Dresses, als: Camillien, Grode, Rhine, Armues, Sattin, Streiped, Grode Nappas, 4/4 Black Grode Rhine für Mantillas.—Dieser Seide ist verschiedentlich im Preiße, von 50 Cts. bis $1 37½

Güter für Mannspersonen.

30 Stücke Englisch, French, German und Domestic Tuch von $1 00 bis 6 00.—Sommer-Waaren in großer Verschiedenheit.—Caschmerett, Tweed Tuch und Caßemere von 37 bis 1 00.

Wohlfeile gebleichte Musline.

1 Cäse 50 4 Viertel Musline an 6¼ Cents.
100 Stücke 4 Viertel von 8 bis 14.
Weiße Dreß-Güter an großen Bargains.—Gemein figurirte Musline, gestreifte und Plaid Jacenett, Plaid und gemeine Bishop Lawns, Swiß, Mull und weiße Lawns.—Diese werden alle an reduzirten Preißen verkauft, von 12½ bis 37½ Cents.

Mitbürger:—Ihr werdet finden daß die Inducements groß sind, und daß bei der Untersuchung dieser frischen Waaren ihr Euch erstaunen werdet, daß dieselbe am Philadelphia Stohr so viel niederer verkauft werden, als ihre Nachbarn sie verkaufen—und falls ihr nicht bald anrufet wird ihr nur noch wenige der meist fäshionabelsten, die zu finden sind, übrig finden

Yaeger und Weidner.

Zucker.—Soeben erhalten am Philadelphia Stohr, 3000 Pfd. prächtiger Zucker an 4 Cents.—1000 do. Extra an 5 Cents.—4000 do. von 6¼ bis 10 Cents der allerbeste.

Yaeger und Weidner.

Am Philadelphia Stohr

Soeben erhalten, Leghorn Hüte, ebenfalls Perl Braid in großer Verschiedenheit, von 75 Cents bis $1 50.

Yaeger und Weidner.

Carpets.

Eine andere frische Quantität soeben am Philadelphia Stohr erhalten, enthaltend 3000 Yards, und zu verkaufen von 8 bis 75 Cents per Yard.

Yaeger und Weidner.

Allentaun, Mai 24. nqbv

Etwas Unerhörtes!

Die größte Neuigkeit in der Welt.

Der Bauern und Handwerker Stohr ist nicht zu übertreffen.

Die 4te Ankunft.

Die Unterzeichneten benachrichtigen das Publikum daß sie soeben die schönste Auswahl Frühlings- und Sommer-Waaren ausgepackt und zum Verkauf anbieten, die je in Allentaun angeboten wurde.

Ihr Assortement Tuch besonders ist eine vortreffliche und die Preiße desselben ungewöhnlich niedrig. Cassimeres haben sie eine sehr schöne Auswahl, so auch Vestings, und überhaupt alles was für Manns-Anzüge verlangt wird.

An die Damen.—Für die Damen haben sie eine unübertreffliche schöne, wohlfeile und gute Auswahl Dreß-Güter. Seiden von allen Farben, Mous de Lains, Alpaccas, Lawns, u. s. w., u. s. w., kurz die Damen können keinesfalls irre gehen, wenn sie bei ihnen anrufen, denn alle Artikel die sie nöthig haben, können sie von ihnen erhalten —und zwar so wohlfeil, wenn nicht wohlfeiler als an irgend einem andern Ort in diesem Caunty.

Ihr Assortement Grozerien, Quiens und Erdenwaaren suchen ebenfalls ihres Gleichen in allen Hinsichten—das ist an Güte, Billigkeit und Ausgedehntheit. Kurz, Niemand wird es gereuen wenn er bei ihnen anruft, indem sie versichert fühlen, da sie wohlfeil eingekauft haben, alle befriedigen zu können, und willig sind an den rechten Preißen zu verkaufen.

Für früher genossene Unterstützung sind sie höchst dankbar.

Grim und Reninger.

☞Vergeßt den Ort nicht.—Er ist der erste Stohr oberhalb Steckels Gasthaus.

Allentaun, Mai 17. nq4m

Angenehme Nachrichten für das Publikum.

Die Unterzeichneten haben das Vergnügen das Publikum im Allgemeinen zu benachrichtigen, daß sie soeben von Neu-York und Philadelphia zurückgekehrt sind mit einer großen Quantität sehr gewünschter Trockenwaaren, welche sie nun ausgepackt und einem großen Gedränge von Kunden zur Besichtigung vorlegen.

An die Lädies und Herren.

Diesen wünschen wir zu sagen, daß noch nie in diesem Orte ein Vorrath so schöner Dreß-Güter zur Schau gestellt wurde; da es aber eine baare Unmöglichkeit ist für uns, dieselben alle einzeln anzuführen, wollen wir blos bemerken, daß wir Alle und Jede einladen anzurufen; wir sind willens die Waaren unentgeldlich zu zeigen.

Wir machen es nicht zu unserm Geschäft, der Welt bekannt zu machen, daß wir 30 oder 40 Prozent wohlfeiler verkaufen als andere, aber wir versichern, daß wir so wohlfeile und dauerhafte Güter verkaufen als irgend einer unserer Nachbarn. „Unser Motto" war immer „Daß sich die Güter immer selbst empfehlen."

Pretz, Guth und Co.

Leghorn, Panama und Palm Hüte.

Ein großes und allgemeines Sortiment von Leghorn, Panama und Palm-Hüten, für Männer und Knaben, soeben erhalten und zu verkaufen im Großen und Kleinen bei

Pretz, Guth und Co.

Grozerien.

Ein vollständiges Sortiment von Zucker, Kaffee, Melasses, Honig, Thee, u. s. w., soeben angekommen und zu verkaufen im Großen und Kleinen bei

Pretz, Guth und Co.

Makrelen und Salmons.

100 Bärrels, halbe und viertel Bärrels, No. 1, 2, und 3 Makrelen. Ebenfalls einige Bärrels Salmons, erste Ankunft. Diese Makrelen sind von den allerbesten, und wir verkaufen sie sehr wohlfeil.

Pretz, Guth und Co.

Ein Inducement für Alle.

Soeben direkt von der Fabrik erhalten, 10 Stücke 31 P. gezwilligte Venitian, superfeine Ingrain und andere Carpets. Wir möchten allen, welche wünschen Carpets zu haben, anrathen bei uns anzurufen, ehe sie sonstwo kaufen, indem wir wissen, daß wir alle in der Qualität, Farbe und Preißen, befriedigen können.

Pretz, Guth und Co.

Schweitzer Käse.

Eine Quantität ächter Schweitzer Käse, soeben erhalten, und zu verkaufen, bei

Pretz, Guth und Co.

Kohlen.

2000 Tonnen Stein, Egg, Lump und Nuß Kohlen, sowie eine Quantität Pear Kohlen und Kohlenstaub auf Hand und zu verkaufen, bei

Pretz, Guth und Co.

Grundbeeren verlangt.

1000 Buschel Grundbeeren werden verlangt, für welche der höchste Marktpreis bezahlt wird, entweder in Baargeld oder im Handel, bei

Pretz, Guth und Co.

Mai 17. nq—bv

Nachricht

Wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administ'r. der Hinterlassenschaft der verstorbenen Catharina Knerr, letzthin von Weißenburg Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden gebeten innerhalb 6 Wochen bei dem Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen—Und diejenigen welche noch rechtmäßige Forderungen haben, sind ebenfalls ersucht dieselbe innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen.

Jonas Kern, Ad'or.

Mai 17. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterschriebene als Administrator von der Hinterlassenschaft der verstorbenen Molly Landes, letzthin von Oberfaucona Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle diejenigen daher welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, belieben innerhalb 6 Wochen bei Unterzeichnetem anzurufen u. abzubezahlen,—Und Solche, die rechtmäßige Forderungen haben, belieben selbige binnen besagter Zeit wolbestätigt einzubringen.

Jacob Yodder, Ad'or

Mai 17, 1849. nq6m

Nachricht,

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Edwin Griesemer, letzthin von Süd Wheithall Tsp., Lecha Caunty, ernannt worden ist.—Solche daher, die an die besagte Hinterlassenschaft auf irgend eine Art schuldig sind, werden gebeten innerhalb 6 Wochen bei dem Administrator anzusprechen und Richtigkeit zu machen; Und Solche, die noch rechtmäßige Ansprüche an gedachte Hinterlassenschaft zu machen haben, sind ersucht dieselbe binnen besagtem Zeitraume auch einzuhändigen.

A. G. Gilkyson, Adm'or.

Mai 10. nq6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Executor von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Jacob Dotterer, letzthin von Ober Saucon Taunschip, Lecha Co., angestellt worden ist.—Alle Solche, die daher noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit gebeten zwischen nun und dem 1sten Juli nächstens, bei dem Executor anzurufen und ihre Schulden abzutragen; und Solche, die noch rechtmäßige Forderungen an besagte Hinterlassenschaft zu machen haben, belieben dieselbe bis dahin auch einzuhändigen.

Jacob Muschlitz, Ex'or.

Mai 3. nq6m

Wichtige Neuigkeiten für Bauern, Handwerker, Milliners, und Land Stohrhalter.

William S. Weil's,

WHOLESALE AND RETAIL

Fäncy trockener Waaren, Violin und Juwelen-Stohr,

Drei Thüren unterhalb Hagenbuch's Gasthaus.

Unterzeichneter ergreift diese Methode seine Freunde und die Bürger der Stadt Allentaun und Nachbarschaft überhaupt zu benachrichtigen, daß er soeben von Philadelphia und Neuyork, mit einem prächtigen Stock Güter zurück gekehrt ist, nämlich:

Ungebleichte Musline von	3	bis	9 Cts.
Gebleichte "	" 3	"	12½
Kattune	" 3	"	12½
Tuch	1,00	"	4,00
Cassimere	25	„	1,00
French Doeskin Cassimere	1,00	„	1,25
Alpacas u. Mohair Lust's.	12½		50
Ginghams u. Linnen "	"		"

Eine große Verschiedenheit Schawls von allen Preißen; große Quantität Strümpfe und Handschuhe von 6¼ herunter zu dem allerbesten leinernen Cambrick für 6¼ Cts.

Hosenträger von 3 bis 50 Cts. per Paar. Und die größte Verschiedenheit Bänder, die jemals in Allentaun gezeigt wurde.

Fertiggemachte Hemder, mit leinernen Busen, von 37½ bis 1 50.—Kragen von 12½ bis 25 Cents.

N. B.—Soeben erhalten von Neuyork, 300 Violinen von 50 bis $10 das Stück.

Französische und Deutsche Accordians von allen Preißen; ebenfalls eine Quantität wohlfeile Flöte.

An die Damen.

Platirte Brustnadeln von	6¼	bis	25 Cts.
Goldene "	" 50	„	2,00
Goldene Fingerringe	" 37½	„	2,00
Platirte "	" 6¼		in großen

Quantitäten.—Stahlne Beads, Bags und Purses; goldene und silberne Lädies Pencils; Gards und Slides von allen Arten und Größen.—Fans und Parasols do.—Turtle und Buffalo Haar- und Seitkämme in großer Verschiedenheit.—Perfumery jeder Art.—Ein Assortiment der feinsten Kleider- und Haar-Bürsten die jemals in Allentaun waren.—Ebenfalls, französische Papier-Gewichte.

N. B.—Er hält beständig auf Hand ein regulärer Stock Gard- und Uhren-Schlüssel, von 3 bis 12½ Cents; Mohair u. Silk Guards von 6¼ bis 12½. Eine große Varietät Stifte und Brustnadeln für Mannspersonen. Silberne Pencils mit goldenen Federn; Deutsche silberne Pencils, und eine große Verschiedenheit anderer Güter zu vielfältig zu melden.

Er lenkt die Aufmerksamkeit des Publikums im Allgemeinen auf seinen Stock, indem er überzeugt fühlt daß er, wegen seiner langen Bekanntschaft mit dem Geschäft, Alle befriedigen kann, die ihn mit ihrer Kundschaft beehren, wofür er immer dankbar sein wird, und hofft eine Fortdauer derselben zu genießen.

An Stohrhalter und Milliners.

Der Unterschriebene fährt fort auf Hand zu halten, jede Art „Yänky Notions" und Millinär-Waaren, welche er im Stande ist an Philadelphia und Neuyork Preißen zu verkaufen.

☞Landesprodukten werden im Austausch für Waaren angenommen.

Alle Aufträge werden pünktlich besorgt.

William S. Weil.

April 5. nqbv

Neuer Familien Grozerie Stohr.

Leset dies Einer und Alle!

Der Unterzeichnete erlaubt sich die Einwohner Allentauns und Nachbarschaft zu benachrichtigen, daß er am Ecke des Markt Vierecks und der Allen Straße in Allentaun, in dem von der Lecha Caunty Bank früherhin bewohnten Gebäude, einen neuen

Familien Grozerie Stohr

eröffnet hat, wo er immer auf Hand halten wird, ein großer Vorrath Grozerien von jeder Benennung, welche Artikel er an den niedersten baar Geld Preisen oder im Austausch für Landesprodukten verabfolgen lassen wird. Sein Stock besteht zum Theil aus folgendem:

Imperial, Young Hyson, schwarzer und anderer Thee, New Orleans, Muscovado, Rafinirter, Pulverisirter und anderer Zucker, Molasses von jeder Art, Oele, Lichter, Seife, Reis, Rio, Java und anderer Kaffee, Käs, Salz, Bürsten, Besen, Eimer, Waschmaschinen, &c.

Ebenfalls ein großes Assortement Weine, als Lisbon, Port und Madeira, Brändy von jeder Art, Gin, Whisky, &c.

Er wird es sich zum Geschäft machen keine außer die besten Getränke zu kaufen, und kann daher auch vertrauungsvoll dieselbe seinen Kunden empfehlen.

Er hofft durch pünktliche Aufmerksamkeit seiner Geschäfte, einen Theil der öffentlichen Kundschaft zu genießen.—Vergeßt den Ort nicht, es ist der Stand ehedem bewohnt von Grim und Reninger.

C. J. Depew.

Mai 17. 1849. nq1J

Bilder von jeder Art

sind zu haben im Buchstohr von

Guth, Young und Trexler.

Neuer Stohr

in Treichlersville, Lecha Caunty.

John Treichler

Wollte ehrerbietigst das Publikum und die Bürger des Cauntys im Allgemeinen benachrichtigen, daß er soeben einen neuen Stohr in Treichlersville, Heidelberg Taunschip, Lecha Caunty, angefangen hat, allwo er eine große Quantität Güter von allen Arten, die gewöhnlich in einem Landstohr gehalten werden, zum Verkauf auf Hand hat, und zwar so wohlfeil und von so guter Qualität als sie irgend sonstwo im Land und in der Stadt erhalten werden können. Sein Stock besteht aus

Ausländischen und einheimischen Trockenwaaren,

als Tuch, Cassimers, Sattinets, Vestings, Seide- und Cotton-Velvets, Bombazins, Alpacas, Mouslin de Lains, gedruckte Vereges, Balzarines, Lawns, Crape de Lains, Ginghams, gemeine und figurirte Dreßseide, Checks, Tickings, brauner und weißer Muslin, Linens, Strümpfe, Handschuhe, Mitts, Läces, Ribbons, Cravats, Schawls, Halstücher.—Ferner:

Alle Arten Hosenstoffe,

eine große Verschiedenheit Kattune, fäncy Schawls, Scarfs, Chinzes, u. s. w., zusammen mit einem großen Assortement Tweeds und anderer Sommergüter; entweder für feine Anzüge, Fracks, Sacks, oder gute Geschäfts Röcke.—Ebenfalls:

Ein allgemeines Assortement Grozerien,

als Thees von allen Sorten, Kaffee, Zucker, Molasses, Oel, Spices, Lichter, Seife, Chocolade, Cocoa und Reis.

Quienswaaren.

Ein allgemeines Assortement Quienswaaren, Erdenwaaren und Steinwaaren.

Getränke! Getränke!

Er hält auch immer einen großen Stock von den allerbesten Getränken auf Hand, als Brändy, Gin, Wein, u. s. w., zu welchen er die Aufmerksamkeit zu ziehen wünscht.

Harte Waaren.

Er hält auch zu allen Zeiten solche Harte Waaren zum Verkauf auf Hand, die gewöhnlich in einem Landstohr gesucht werden.

Alle diese Artikel werden sehr billig abgelassen, und er bittet, während er dankbar für frühere in diesem Geschäft genossene Kundschaft ist, um geneigten Zuspruch.

☞Er betreibt auch noch immer den Bauholzhandel, und ladet Alle ein, die etwas in demselben Fache nöthig haben, bei ihm anzurufen, indem er weiß daß er ihnen gute Artikel an sehr billigen Preisen verkaufen kann.

Mai 10, 1849. nqbv

Letzte Erinnerung.

Alle diejenigen welche noch schuldig sind an die Hinterlassenschaft des verstorbenen Henry Henritze, letzthin von Waschington Taunschip, Lecha Caunty, sei es auf welche Art es wolle, werden hierdurch zum letztenmal aufgefordert, innerhalb drei Wochen bei den Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen. Und alle diejenigen die noch rechtmäßige Forderungen an genannte Hinterlaßenschaft haben, sind ebenfalls gebeten dieselbe innerhalb besagter Zeit einzubringen, damit alles in Richtigkeit gebracht werden kann.

Christopher Henritzi,
Henry Henritzi,
Administrators.

Mai 24. *3m

Eine Liste und Klassifizirung

der Bier- und Speisehäuser, Austerkeller, Verkäufer von Waaren und Manufakturen, Brennereien und Brauerein in Lecha Caunty, ausgestellt, klassifizirt und berichtigt oder abgeschätzt gemäß einer Akte der Assembly, passirt den 10ten April 1849.

Allentaun.	Jährliche Verkäufe.	Klasse.	Leisenz
Edmund Reichert, Confektionär,	$1000	7	$10
Nath. Schäffer, Austerkeller, etc.	1000	7	10
Rub. Meyer und Co. do	500	8	5
Henry Nagel, do	1000	7	10
Stetler und George, do	1,000	7	10
Henry Reichert, do	500	8	5
Ephraim Clader, do	500	8	5
Salomon Bernhard, do	500	8	5
George Sperr, do	500	8	5
William Nagel, do	500	8	5
Henry Deubert, do	500	8	5
Edelman Grim und Co., Branntwein-Brennerei,	20,000	5	30
C. und W. Edelman, do	10,000	7	20
J. Gerndie, Bierbrauer, Ale, etc.	2,000	9	8
Hannöver.			
Sam. Remig, Bier und Austern,	1,000	7	10
Jacob Kester, do do	500	8	5
Ruben Faust, do do	500	8	5
Aud. Kremer, do do	500	8	5
William Dice, do do	500	8	5
Joseph Laubach, do do	500	8	5
James Lackey, do do	500	8	5
S. Friedrich, Branntw. Bren.	1000	10	5
Ambrose H. Rauch, Eß-Haus,	500	8	5
Ober-Macungie.			
G. und B. Yoder, Branntw. Br.	2000	9	5
Benj. Fegelle, Bier und Austern,	500	8	5

☞Solche Hucksters, Austerkellerhalter, Confectioners, u. s. w. die ihre Geschäfte fortbetreiben wollen, haben sich zu melden beim Caunty-Schatzmeister zwischen nun und dem 1sten Juni, nächstens.

Mai 24. 1m

Blänk-Bücher.

Eine Auswahl Blänkbücher, von jeder Benennung—eine solche, daß noch kein Auge eine schönere, bessere und wohlfeilere angesehen hat, ist soeben ausgepackt worden, und zu verkaufen in dem wohlfeilen Buchstohr von

Guth, Young & Trexler.

März 15, 1849.

An Verkäufer von Kaufmanns-Waaren.

Folgendes ist eine Liste der Namen der „Personen, welche in dem Verkauf von Gütern, Waaren, Kaufmanns Güter, Getränken, Bequemlichkeiten, oder Sachen von irgend einer Art," innerhalb Lecha Caunty begriffen sind, nach dem Gesetz vom 22sten April, 1846.

Namen der Personen welche Waaren verkaufen.	Klasse.	Belauf der Leisenz.
Stadt Allentaun.		
Jesse Schäffer	14	$7 00
Grim und Reninger, Getränk	12	18 75
Mertz und Landis	13	10 00
Samuel Lightcap, Get.	13	15 00
Kern und Samson, do	11	22 50
Dillinger und Craig, do	13	15 00
Barber und Young,	12	12 50
Pretz, Guth und Co. do	9	37 50
D. und J. Säger,	12	12 50
Joseph Weiß,	14	7 00
Henry Zimmerman, Get.	13	15 00
Charles S. Massey,	14	7 00
Blumer, Busch und Co.	14	7 00
George Stein,	14	7 00
Peter Hoffman und Sohn,	12	6 25
Joseph Weavar,	13	5 00
Nathan Drescher,	12	6 25
George H. Reber,	14	7 00
J. B. Moser,	14	7 00
Ludwig Schmidt,	14	7 00
Joseph Doerle,	14	7 00
Henry Schnurman,	11	15 00
Yeager und Weidner,	12	12 50
John McLean,	14	7 00
Weiß und Lichtenwalner,	14	7 00
Aaren Wint,	14	7 00
William S. Weil,	14	7 00
Owen Hoffman,	14	7 00
William F. Danowsky,	14	7 00
Thomas B. Wilson, Get.	12	18 75
Charles Depew do	14	10 50
Daniel Ritter, do	14	10 50
Ober-Macungie.		
Kramlich und Trexell, Get.	13	15 00
Hersch und Klein, do	13	15 00
George Meitzler, do	13	15 00
Benneville Yoder, do	13	15 00
John Schall, do	13	15 03
John Schantz, do	14	10 50
Nieder-Macungie.		
Schiffert und George, Get.	13	15 00
Aaren Erdman, do	13	15 10
James Weiler, do	13	15 00
William Ritter, do	14	10 50
Jacob Michael, do	13	15 00
Joseph Nichelson,	14	7 00
Yeager und Weiler,	14	3 50
Charles Helfrich, Get.	14	10 50
Nord-Wheithall.		
Daniel Säger, Getränk.	14	10 50
Balliet und Hallman, do	12	18 75
Benoni Bates, do	14	10 50
Nathan Peter,	14	7 00
Joel und Peter Groß, Get.	13	15 00
D. K. und D. Woodring, Get.	14	10 50
Alfred McKee,	14	7 00
Aaren Eisenhard, Get.	14	10 50
James Siffers, do	14	10 50
Owen Kern, do	14	10 50
John H. Kaul, do	13	15 00
Elias M. Kuntz, do	14	10 50
Solomon Beyer	14	3 50
William Walp,	14	3 50
Süd-Wheithall.		
Alexander W. Loder, Get.	14	10 50
William Hittel, sen. do	10	10 50
Trexell und Miller, do	13	15 00
Daniel Ludwig, do	14	10 50
J. und D. Derney, do	14	3 50
Lynn.		
Samuel Camp, Get.	13	15 00
Jonas Haas, do	14	10 50
Geo. und D. O. Stein, do	13	15 00
John Harmons, do	14	10 50
Levi Kistler, do	14	10 50
Peter Miller, jun. do	14	10 50
Daniel Kistler, do	14	10 50
Jacob Moser, do	14	10 53
Hannöver.		
Säger und Keck, Get.	13	15 00
Joseph Laubach, jun. do	14	10 50
James Lackey, do	13	15 00
Nathan Fegely,	13	10 00
Samuel Saylor, Get.	14	10 50
Charles Ritter, do	14	10 50
William Groß, do	14	10 50
Henry Sellers,	14	7 00
Vorheck und Knauß,	12	6 25
Lewis Doster,	14	3 50
Nace und Steckel,	13	5 00
Nathan Fegely,	14	3 50
Ober-Saucon.		
Joseph Witman, Get.	14	10 50
F. D. Wenstiler, do	14	10 50
Theo. Harlacher, do	14	10 50
Henry Knauß und Sohn, do	14	10 50
W. und S. Fry, do	13	15 00
John W. Ochs, do	13	15 00
Jacob Correll, do	13	15 00
Heidelberg.		
R. McDowell und Co.	14	7 00
Durs Rudy, Get.	13	15 00
Peter Miller, do	13	15 00
S. K. M. Kepner, do	13	15 00
Levi Krauß, do	11	10 50
Waschington.		
C. und D. Peter, Get.	13	15 00
Stephen Balliet und Co.	13	10 10
George Custard,	14	7 00
John Treichler, Get.	14	10 50
Lowhill.		
Knerr und Long, Get.	13	15 00
Benjamin Weida, do	14	10 50
Lentz und Hunsicker, do	13	15 00
Jacob Zimerman, do	14	10 50
Ober-Milford.		
Reugen Stähler, Get.	14	10 50
Charles W. Wieand, do	14	10 50
David Gehman,	13	10 00
Willoughby Gabel, Get.	14	10 50
Jesse Zellner, do	14	10 50
John Applegate, do	14	10 40
Salzburg.		
Bitting und Bachman, Get.	13	15 00
John Jarrett, do.	14	10 50
Weisenburg.		
Elijah J. Owen, Get.	14	10 50
Jeshua Seiberling do	14	10 50
F. A. Wallace, do	14	10 50
Bitner und Zimerman, do	14	10 50
Daniel Stettler, do	14	10 50
Northampton.		
William Mendsen und Co.,	13	10 00
Casper Kleckner,	14	7 00
Leonard Nagel,	14	7 00
Thomas Craig,	14	3 50
Reuben Steckel,	14	3 50

☞Ein Appellationstag wird gehalten am Samstag den 1sten Juni, in der Commißioners Amtsstube; im Fall einige der ersagten Händler sich beeinträchtigt glauben sollten, mögen sie oder ihre Agenten appelliren und den Belauf ihrer jährlichen Verkäufe während dem vorigen Jahr angeben.

Mai 24. 3m

Großer Holz- und Kohlen-Hof in Süd Bethlehem.

Die Unterschriebenen benachrichtigen ihre Freunde und das Publikum überhaupt, daß sie fortfahren werden, den oben erwähnten Holz- u. Kohlen-Hof, an dem alten und wohlbekannten Standplatz in Süd-Bethlehem, in allen möglichen Zweigen zu betreiben.

Dankbar für bisherige Unterstützung, hoffen sie durch pünktliche Aufwartung in ihrem Geschäft und liberale Preise, auch fernerhin einen Theil der öffentlichen Kundschaft zu erhalten.

Sie haben beständig einen großen und unübertrefflichen Vorrath von Bauholz auf Hand, und da sie im Begriff sind, während der kommenden Jahreszeit, ohngefähr 1½ Millionen Fuß Weiß-Pine zu verfertigen, und das Ganze im Kleinen zu verkaufen, werden sie es für Baargeld an dem Einkaufspreis verkaufen,—und beinahe so billig auf Credit auf eine kurze Zeit.

Da dieselben ihr eignes Bauholz sägen, so sind sie im Stande Bills für Gebäude so wohlfeil, wenn nicht wohlfeiler als irgend sonst jemand zu füllen.

Sie werden ebenfalls Hemlock für Gebäude auf Bestellung, binnen kurzer Zeit, liefern.

Ihr jetziger Vorrath besteht aus:

Weiß Pine Bords,	Hemlock Fens-Riegel
Gelb do.	Querbalken u. Sparren
Weiß Pine Planken	Weißpine u. Spruice Schindeln
Gelb do.	
Weiß Pine Scantling	Lättcher
Hemlock do.	Wetterbords

Kirschen-, Pappel-, Linden- und Eichen-Planken, Pappel- und Linden-Bords, u. s. w. u. s. w.

Ebenfalls haben sie und werden beständig auf Hand halten, einen großen Vorrath von

Steinkohlen

jeder Art, welche sie so wohlfeil als irgend ein anderer, zu verkaufen, im Stande sind.

Nace und Steckel.

Süd-Bethlehem, Mai 31, 1849. nq1J

Nun sehet hier!

Ein neuer Grobschmied.

Der Unterzeichnete bittet um Erlaubniß, seinen Freunden, so wie einem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er die Grobschmied Werkstätte, die früherhin durch Jonas Kuntz geeignet war, und späterhin von W. B. Powell betrieben wurde, gelegen auf der westlichen Seite der Hamilton Straße der Stadt Allentaun, übernommen hat, und allwo er immer bereit gefunden werden wird, Ansprechenden, denen es beliebt ihn mit ihrer Kundschaft zu beehren, abzuwarten.

An Kutschenmacher:

Er beschlagt alle Arten Fuhrwerke, auf die beste Weise, nach der neuesten Mode, auf die kürzeste Anzeige und an den allerniedrigsten Preißen.

Auch verfertigt er von den besten Springs, so wie Skeins für Wagen-Achsen, die nirgendswo übertroffen werden können.

An Bauleute:

Schmied-Arbeit für an Gebäude, von allen Benennungen, wird auf die allerschönste Weise, und auf die kürzeste Anzeige verrichtet. Kurz, es wird von ihm alle Art Grobschmied Arbeit, mit Ausnahme des Pferde-Beschlagens, an den niedrigsten Preißen verrichtet.

Er ist dankbar für bereits genoßene Aufmunterung, und wird sich fernerhin bestreben, durch gute, schöne und wohlfeile Arbeit, die Zahl seiner Kunden zu vermehren.

Charles H. Denhard.

Allentaun, Januar 25, nqbv

Mittel für Zahnweh.

Personen die mit dieser schmerzlichen Krankheit geplagt sind, können eine sichere Kur von dem Unterzeichneten, an einem geringen Preiß erhalten. Es besitzt die Eigenschaft um die Zähne vor fernerer Fäulniß zu bewahren.—Solche daher die mit dem Zahnweh geplagt sind, wißen nun wo eine Kur dafür zu erhalten ist.

Daniel Keiper.

Die Unterzeichneten, Bürger von der Stadt Allentaun, haben von Daniel Keiper's Zahnweh-Tropfen Gebrauch gemacht, und können dieselbe als ein kräftiges Mittel gegen diese schmerzliche Krankheit anempfehlen.

J. W. Mickly, William Burger,
Geo. Kistler, Jeremiah Schnabel,
Sarah Massey, Henry Hardner,
Dl. Zacharias, Hiram Beers,
Robert Kramer, Peter Diehl,
Henry Schwartz, E. Gangewer,
W. F. Derr, G. A. Gangewer.

November 30, 1848. nq1J

Nachricht.

An die taxbaren Einwohner von Lowhill.

Die Unterzeichneten, Schuldirektoren von Lowhill Taunschip, angewiesen durch das Gesetz, ohne Verzug eine hinlängliche Anzahl Schulen zu errichten, um alle Kinder in besagtem Taunschip unterrichten zu laßen, und dieselbe für wenigstens 4 Monaten offen zu halten, geben hierdurch Nachricht, daß, um sparsam mit dem öffentlichen Gelde umzugehen, sie willig sind von den Trusties oder Eigner der 4 bereits errichteten Schulhäuser Dieds für den Gebrauch derselben, für den Nutzen des Volks vom Taunschip anzunehmen, und daß sie künftighin dieselbe in Reparatur halten werden; oder, wenn dieser Vorschlag nicht angenommen wird, daß das Board einen Lehrer für ein jegliches gemeinter Häuser für 4 Monaten in jedem Jahr, anzunehmen bereit und willig ist, den Trusties oder Eigner für den Gebrauch der Schulhäuser einen billigen Rent zu bezahlen; oder ebenfalls bereit ist, von den Trusties oder Eigner eine Liese für diesen Zweck zu empfangen, mit Ausschluß der Schule an der Lowhill Kirche, allwo es nun den Lehrer der früher von der Gemeinde angestellt wurde, anstellen wird.—Sollte keiner von diesen Vorschlägen innerhalb 3 Monaten angenommen werden, so wird das Board fortfahren und 4 neue Schulhäuser, für den Gebrauch des Lowhill Schuldistrikts errichten, und einen Tax assessiren der hoch genug ist für dieselbe zu bezahlen.

David Knerr, Peter Erdle,
Owen Knerr, Stephen Klotz,
Daniel Peter, Levi Dornbläser.

Mai 31. nq3m

Papier! Papier!

Eine große Auswahl Papier, als: Brief-, farbiges und anderes, Schreib-, Post-, Pack- und Tissue-Papier, u. s. w., ist ebenfalls in dem neuen Stock, welcher den Buch- und Schreibmaterialien-Stohr der Unterzeichneten ausmacht, enthalten.

Guth, Young & Trexler.

März 15, 1849.